

Berlin, 05. Oktober 2020

Reisen in Risikogebiete in den Herbst- und weiteren Ferien

Liebe Erziehungsberechtigte,

schon jetzt beginnt bei vielen die Vorfreude auf die nächsten geplanten Urlaubsreisen. Das langersehnte Reiseziel, ein Wiedersehen mit Freunden und Verwandten - all das trägt uns durch die aktuelle Schul- und Arbeitsphase.

Aktuell bestimmt das Infektionsschutzgesetz zum Wohle aller auch diesen Bereich unseres Lebens.

Ich möchte Sie daher hiermit rechtzeitig darauf aufmerksam machen, dass das Schreiben auf vom 24. Juni 2020 bis auf weiteres gültig ist und nach der Rückkehr aus einem Risikogebiet eine **14 tägige Quarantäne** stattfinden muss.

Die Einstufung als Risikogebiet erfolgt durch das Bundesgesundheitsministerium, das Auswärtige Amt und das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat. Die jeweils aktuelle Einstufung wird durch das Robert-Koch-Institut veröffentlicht. Folgender Link steht zur Verfügung:

https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html

Die kommenden Ferien (Herbst/Weihnachten/Winter/Ostern) dauern alle nicht länger als vierzehn Tage.

Ist bei Unterrichtsbeginn die Quarantänezeit noch nicht abgelaufen und kann kein ärztliches Zeugnis vorgelegt werden, gilt das Fehlen im Unterricht als unentschuldigt. Es kann nicht durch nachträgliche Erklärungen gemäß Nr. 7 Absatz 2 der AV Schulbesuchspflicht entschuldigt werden.

Wir alle wünschen uns, dass möglichst schnell wieder alle Bereiche unseres Lebens von Normalität geprägt sind. Ich bitte Sie daher darum, dass wir gemeinsam mit der Beachtung dieser Maßgabe unseren Beitrag dazu leisten.

Mit herzlichen Grüßen

A. Burow

(Schulleitung)